

**UNSERE HEIMAT
MERENBERG**



Freie Wähler - Ortsverband Merenberg

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herr Thomas Schamp
Allendorfer Straße 4

35799 Merenberg

Datum: 28.09.2026

Antrag auf Durchführung eines Vertreterbegehrens gemäß § 8b Abs. 1 HGO – Nutzung gemeindeeigener Waldflächen für Windenergieanlagen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Fraktion der FREIEN WÄHLER Merenberg beantragt, folgenden
Beschluss auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der
Gemeindevertretung zu setzen:

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung des Marktfleckens Merenberg beschließt
gemäß § 8b Abs. 1 Hessische Gemeindeordnung (HGO), die Errichtung
und den Betrieb von Windenergieanlagen den Bürgerinnen und Bürgern
des Marktfleckens Merenberg im Wege eines Bürgerentscheids zu
übertragen.

Den Bürgerinnen und Bürgern soll folgende Frage zur Abstimmung gestellt werden:

„Sind Sie dafür, dass der Marktflecken Merenberg die Errichtung und den Betrieb von Windenergieanlagen auf der Fläche 11008 (Rund um die Höhbürg) verpachtet, verkauft oder durch Nutzungs-, Gestattungs- oder sonstige Verträge zur Verfügung stellt?“

Die Frage ist mit **JA** oder **NEIN** zu beantworten.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, nach Beschlussfassung alle notwendigen organisatorischen und rechtlichen Schritte zur Durchführung des Bürgerentscheids einzuleiten.

Begründung

Die FREIEN WÄHLER Merenberg sind der Auffassung, dass eine Entscheidung mit derart langfristigen Auswirkungen auf das Gemeindegebiet auf eine möglichst breite demokratische Grundlage gestellt werden sollte.

Gerade bei einem Thema, das in der Bevölkerung unterschiedlich bewertet wird, bietet ein Bürgerentscheid die Möglichkeit, die verschiedenen Argumente transparent darzustellen und anschließend die Bürgerinnen und Bürger unmittelbar entscheiden zu lassen. Dabei geht es mit diesem Antrag ausdrücklich nicht darum, den Bürgerinnen und Bürgern ein bestimmtes Abstimmungsergebnis vorzugeben.

Es geht darum, ihnen die Entscheidung zu ermöglichen.

Vor Durchführung des Bürgerentscheids sollen die Bürgerinnen und Bürger umfassend und sachlich über die Auswirkungen der Entscheidung informiert werden.

Hierzu sollen insbesondere – soweit vorhanden bzw. relevant – Informationen zu folgenden Punkten öffentlich zugänglich gemacht werden:

- Lage und Umfang der vorgesehenen Flächen,
- Anzahl, Standorte und Dimensionen möglicher Windenergieanlagen,
- notwendige Rodungs- und Eingriffsflächen,
- Auswirkungen auf Wald, Natur und Landschaft,
- Auswirkungen auf Wanderwege und Naherholung,
- vorhandene Bodendenkmäler, Ringwallanlagen und sonstige kulturhistorisch bedeutsame Bereiche,
- mögliche kommunale Einnahmen,

- Laufzeit und wesentliche Inhalte vorgesehener Nutzungs- oder Pachtverträge,
- Rückbauverpflichtungen und finanzielle Absicherung des Rückbaus,
- erforderliche Zuwegungen und Infrastrukturmaßnahmen sowie
- die rechtlichen und wirtschaftlichen Folgen einer Zustimmung beziehungsweise Ablehnung.

Nur wenn diese Informationen transparent vorliegen, können die Bürgerinnen und Bürger eine fundierte Entscheidung treffen.

Schlussbemerkung

Die Frage der Nutzung unserer gemeindeeigenen Waldflächen für Windenergie betrifft nicht nur die heutige Gemeindevertretung, sondern kann Merenberg über Jahrzehnte prägen.

Deshalb halten die FREIEN WÄHLER Merenberg eine unmittelbare Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger für angemessen.

Bei einer Entscheidung dieser Tragweite sollten die Bürgerinnen und Bürger von Merenberg selbst das letzte Wort haben.

Mit freundlichen Grüßen

Freie Wähler Merenberg

Udo Meuser, Ümit Aydin, Andreas Langner, Viktor Eibauer, Hans-Dieter Gross